



## Stellenausschreibung

**Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.**

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Augsburg für die Abteilung 6 „Wasserbau, Hochwasserschutz, Gewässerschutz“ im Referat 67 „Gewässerschutz bei der kommunalen und häuslichen Abwasserentsorgung“ voraussichtlich ab 1. Juli folgende Stelle unbefristet zu besetzen:

### **technische Sachbearbeiterin / technischer Sachbearbeiter (w/m/d)**

#### **für den Bereich weitergehende Abwasserbehandlung**

Das Ref. 67 beschäftigt sich mit allen Belangen des Gewässerschutzes bei der kommunalen und häuslichen Abwasserentsorgung. Die (weitergehende) Behandlung von kommunalem Abwasser stellt neben dem Umgang mit Niederschlags- und Mischwasser sowie der Kanalisationstechnik einen fachlichen Aufgabenschwerpunkt dar.

#### **Ihre Aufgaben**

- Bearbeiten von Fachfragen des Gewässerschutzes und der Abwasserentsorgung
- Mitwirken bei der Maßnahmenplanung und -umsetzung nach Wasserrahmenrichtlinie
- Beratung und Unterstützung der Wasserwirtschaftsämter (ggf. von Planern und Kläranlagenbetreibern) bei schwierigen abwassertechnischen Konstruktions- und Betriebsfragen
- Bearbeiten fachlicher Belange bei der weitergehenden Abwasserbehandlung (u. a. Spurenstoff-Elimination, Stoffflussmodell, Hygienisierung)
- Betreuung interdisziplinärer Pilotprojekte zur Anwendung innovativer Technologien der Abwasserbehandlung
- Schulung von Mitarbeitern der Wasserwirtschaftsämter zu abwassertechnischen Spezialthemen

#### **Unsere Anforderungen an Sie**

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl.-Ing. FH / Bachelor) der Fachrichtung Bauwesen bzw. Umweltingenieurwesen oder vergleichbarer Studienabschluss
- Berufserfahrung in der Wasserwirtschafts- und Umweltverwaltung von Vorteil
- Kenntnisse in der Abwasserentsorgung und -behandlung
- Erfahrungen in der (weitergehenden) Abwasserbehandlung sind von Vorteil
- Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Loyalität
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office Produkten
- grundsätzliche örtliche und fachliche Flexibilität wird erwartet

## Wir bieten

- für Beamte ist eine Übernahme bis BesGr. A 11 möglich
- Bezahlung bis Entgeltgruppe 11 TV-L, sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- bei Vorliegen der Voraussetzung besteht die Möglichkeit der Wohnraumarbeit
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen/Kollegin
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude
- Kantine

## Kontakt

Für nähere Informationen stehen Ihnen fachlich Herr Berger, Tel. 0821 9071-5740 oder Herr Bleisteiner, Tel. 0821 9071-5736, gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Martin Tel. 09281 1800-4531.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

**der Kennziffer A/67/4**

**bis spätestens 25.03.2022 (Datum des Eingangsstempels)**

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an [bewerbungen-h@lfu.bayern.de](mailto:bewerbungen-h@lfu.bayern.de). Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

**Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.**

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>